



Helmut Landsiedel
Fraktionsvorsitzender

Christina Musculus-Stahnke
stv. Fraktionsvorsitzende

Wolf-Dietmar Brandtner
stv. Fraktionsvorsitzender

Silke Jürgensen
Ratsfrau

Presseinformation

Nr. 84/2010 Kiel, 02. Juli 2010

Innenstadtentwicklung

Die Pläne von Matrix gewinnen an Farbe – gewinnen sie auch an Substanz?

Zur Präsentation von MATRIX in der gestrigen Sitzung des Bauausschusses erklären die stellvertretende Vorsitzende und baupolitische Sprecherin der FDP-Ratsfraktion, Christina Musculus-Stahnke und der Fraktionsvorsitzende, Helmut Landsiedel:

„Die Präsentation zeigte zwar aus städtebaulicher Sicht ein optisch ansprechendes Bild für einen möglichen Neubau am Standort des Karstadt-Gebäudes, allerdings ist die Optik natürlich längst nicht alles. Vieles ist nach wie vor vage, vieles hörte sich unbestimmt an, insbesondere auch was die Mietverträge betrifft. Was hier schon in trockenen Tüchern ist, bleibt unklar. Die Pläne von MATRIX gewinnen daher zwar an Farbe, doch ob sie auch an Substanz gewinnen, ist fraglich.

Unzweifelhaft ist demgegenüber, dass das Projekt den für die Innenstadtentwicklung notwendigen Gegenpol zur südlichen Innenstadt niemals darstellen wird. Diese für die nördliche Altstadt so wichtige Option hat die rot-grüne Kooperation durch ihre Basta-Politik längst aufgegeben, indem sie Entwicklungen nördlich des Alten Marktes durch das Ausbooten eines namhaften Investors verhindert hat.“

V. i. S. d. P.

Peter Helm
Fraktionsgeschäftsführer